

REFERENZ

Stiftskirche St. Blasii und Marien

Westwerk
2013-2014

Die Außenfassaden des doppeltürmigen Westbaus mit apsidenförmigem Treppenturm aus sorgfältig behauenen Sandsteinquadern aus braunroten bis graugelben Bundsandsteinen wurde unter Erhalt des gealterten, dem romanischen Bauwerk adäquaten Erscheinungsbildes konserviert und restauriert.

Maßnahmen

- Feuchtreinigung
- Niederdruckstrahlreinigung
- Sulfatreduzierung mit Ammoniumcarbonatkompressen
- Austausch von Altergänzungen
- Rückbau von Eisenklammern und Applikationen
- Untersuchung und Fassungssicherung Sonnenuhr
- Festigung
- Aufbringen einer konservierenden Schlämme
- Schalensicherung
- Ergänzungen
- Schließen von Rissen
- Vierungen / Neuteile
- Abbau / Aufbau Abdeckstein Giebelwände
- Stabilisierung der Mauerkrone
- Abbau/Aufbau Natursteinmauerwerk
- Blechanschlüsse / Andichtungen
- Steinsicherung und Klebung
- Fugensanierung
- Verpressen von Mauerwerk
- Abbau / Neuversetzen verformten Mauerwerks
- Sicherung von Werksteinen mit Kantenpressung durch Keile
- Herstellen / Schließen eines Mauerwerkdurchbruchs

Ort

Fredelsloh

Auftraggeber

Klosterkammer Hannover

Fachbauleitung

Klosterkammer Hannover

Denkmalpflegerische Betreuung

Niedersächsisches Landesamt für
Denkmalpflege

Bearbeitungszeitraum

2013-2014

Material

Sandstein



Kapitel nach der Restaurierung.



Doppelturmanlage der Stiftskirche St. Blasii und Marien vor der Restaurierung



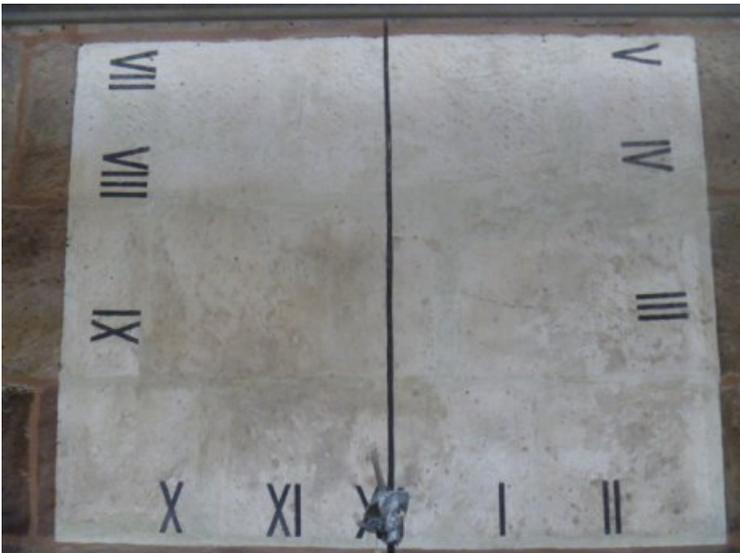
Das Mauerwerk während der Maßnahme
- defekte Fugen sind geöffnet.



Fehlstellen wurden ergänzt und Fugen geschlossen.



Während der Sulfatreduzierung an den Stützen der Zwillingsfenster



Sonnenuhr nach der Restaurierung.

